



ARBEITSBELASTUNG UND ARBEITSZEIT - WIE WEITER?

Die GEW Sachsen lädt landesweit zu Arbeitszeitkonferenzen ein. Auf ihnen werden die Ergebnisse der im vergangenen Sommer durchgeführten Arbeitszeitstudie vorgestellt und mögliche nächste Schritte diskutiert.

Die von der GEW Sachsen geförderte Studie zu Arbeitsbelastung und Arbeitszeit sächsischer Lehrkräfte zeigt das Ausmaß an Mehrarbeit und Belastung deutlich. Gleichwohl möchte das Kultusministerium aufgrund des Lehrkräftemangels mehr Arbeitsvolumen aus dem vorhandenen Personal gewinnen. Derzeit ist vor allem das Thema Teilzeit im Fokus, aber auch andere Wege werden im SMK diskutiert.

Die GEW Sachsen lädt ihre Mitglieder zu fünf Regionalkonferenzen ein, um die Entwicklungen zur Arbeitszeit und die nächsten Schritte zu diskutieren. Außerdem lädt die GEW Sachsen am 6.2.

Kontakt:
GEW-Landesverband Sachsen
Nonnenstr. 58 | 04229 Leipzig
Tel.: 0341 4947412
kontakt@gew-sachsen.de

zur zweiten landesweiten Arbeitszeitkonferenz nach Dresden ein, auf der das Thema Arbeitsbelastung und Arbeitszeit mit Vertreter*innen von Kultusministerium und Politik diskutiert wird.

Landesweite Arbeitszeitkonferenz:

Dresden: Montag, 6. Februar, 16:30 - 19:00 Uhr

Regionalkonferenzen

Bautzen: Mittwoch, 25. Januar, 16:00 - 18:00 Uhr

Leipzig: Dienstag, 31. Januar, 16:30 - 18:30 Uhr

Dresden: Mittwoch, 1. Februar, 16:30 - 18:30 Uhr

Chemnitz: Dienstag, 7. Februar, 16:00 - 18:00 Uhr

Zwickau: Mittwoch, 8. Februar, 16:00 - 18:00 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung:

www.gew-sachsen.de/konferenzen

Die Veranstaltungen richten sich ausschließlich an GEW-Mitglieder. Noch kein GEW-Mitglied? Jetzt online Mitglied werden und an den Veranstaltungen teilnehmen: www.gew.de/mitglied-werden. ■

Weitere Infos:

www.gew-sachsen.de/arbeitszeit

